

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

17.1.1873 (No. 16)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16.

Freitag den 17. Januar

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 472. Jahresbericht für 1872 betreffend.

Die Gemeinderäthe von Rühlheim, Haasfeld, Büchig, Hochstetten, Teuschneureuth, Blausenloch, Beierbrim, Buloch, Müppurr, Mühlburg, Grünwinkel, Darlanden, Eggenstein und Rühlheim werden veranlaßt, von dem Vorstand des dortigen Dreiviertelversicherungsvereins folgende Fragen beantworten zu lassen und die Antwort binnen 8 Tagen anher einzuliefern:

1. Wie viele Mitglieder zählt der Verein?
2. Mit wie viel Stück Vieh?
3. In welchem tarirten Werthe?
4. Wie viel hat der Verein im letzten Jahre an Entschädigungen bezahlt, abzüglich des Erlöses aus erkranktem Vieh?
5. Besitzt der Verein einen Reservefond und wie hoch ist dieser?

Karlsruhe, den 6. Januar 1873.

Groß. Bezirksamt.  
Dehert.

## Bekanntmachung.

Nr. 955. Aus einer Bekanntmachung des Fabrikanten Heinrich Haensel in Wien vom 29. November v. J., veröffentlicht in Nr. 312 I, des Tagblattes, konnte möglicherweise die Ansicht gewonnen werden, daß zwischen dem dort aufgeführten Gutachten des hiesigen Chemikers Herrn Prof. Dr. Lothar Meyer, und dem Gutachten von zwei sächsischen Chemikern ein Widerspruch obwalte.

Wir machen auf Verlangen des Herrn Prof. Dr. Lothar Meyer darauf aufmerksam, daß die von ihm hier untersuchten Himbeersyrupproben nicht die nämlichen waren, welche von den sächsischen Chemikern geprüft worden sind, und fügen bei, daß keine Gewißheit darüber vorhanden ist, ob überhaupt eine der hier untersuchten Syrupproben aus der Haensel'schen Fabrik herrührt.

Die beiderseitigen Gutachten bestehen somit ohne jeden Widerspruch neben einander.

Karlsruhe, den 14. Januar 1873.

Groß. Bezirksamt.  
A. Brauer.

## Dankagung.

Von Herrn Schmiedmeister Friedrich Geyer dahier erhielten wir zur sofortigen Unterstützung einer bedürftigen armen Familie ein Geschenk von zehn Gulden, als Erinnerung an den Tod seines seligen Vaters (16. Januar 1872). Diefür sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 15. Januar 1873.

Armenrath.  
A. Günther.

Hanser.

## Dankagung.

Von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog wurde der evangelischen Armenpflege auch wieder für dieses Jahr ein Gnadengeschenk von 500 Wollen zur Vertheilung an Arme gnädigst zugewiesen, und nun, da im laufenden Wirtschaftsjahre ein Holzbleib für Wollen im Groß. Hartwalde nicht stattfindet, dafür der entsprechende Geldwerth von 70 fl. heute zugestellt. Mit unterthänigstem Dank!

H. Noth, Stadtpfarrer, Vorstand der evangelischen Armenpflege.

2.1.

## Evangelische Vorträge.

Sonntag den 19. d. M., Abends 7 Uhr, dritter Vortrag: „Der persönliche Gott“ von Herrn Pfarrer Bähr von Offenburg.

## Anzeige.

2.2. Das Groß. Gymnasium wird Samstag den 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr, eine Feier des Tages in der Aula der Anstalt abhalten, wozu wir die Eltern unserer Schüler und die Freunde der Schule hiermit ergeblich einladen.

Der Direktor.  
Dr. Bendt.

## Bekanntmachung.

2.1. Diejenigen geehrten Mitglieder der Gesellschaft, welche ihre zur Abrechnung anher übergebenen Spargbüchlein bis jetzt noch nicht wieder abgeholt haben, werden erucht, solche baldigst in unserm Kassenlokal, Zirkel 21, neben dem Darmstädter Hof, gefälligst in Empfang zu nehmen. Karlsruhe, den 14. Januar 1873.

Privat-Spargesellschaft.  
Walli.

2.2.

## Militär-Verein Karlsruhe.

Freitag den 17. Januar, Abends 7/9 Uhr, feiert der Verein in der

### „Schuberg'schen Halle“

die Erinnerung an die denkwürdigen Tage von B. lfort.

Wegen Mangel an Raum kann der Antritt nur den Mitgliedern gestattet werden.

Der Vorstand.

## Bekanntmachung.

Nr. 488. Sophie, geb. Schütz, Wittwe des Jakob Strehle hier, hat um Einsetzung in Besiz und Gewähr des Nachlasses ihres verstorbenen Ehemannes nachgesucht. Etwaige Einsprüche sind binnen 4 Wochen geltend zu machen.

Karlsruhe, den 6. Januar 1873.

Groß. Amtsgericht.

H. Diez.

## Bergebung von Bauarbeiten.

Die Herstellung der Glaser-, Schloffer- und Tüscharbeit zu dem im Jahr 1873 zu vollendenden Theil des Wintergartens im Groß. botanischen Garten dahier soll im Submissionsweg auf Einzelpreise in Afford gegeben werden.

Pläne, Bedingungen und Submissionsvorschriften können bei unterzeichneter Stelle (Zirkel 2h) täglich eingesehen werden.

Die Preisangebote sind ebendasselbst längstens bis

zum 20. Januar l. J.,

Vormittags 11 Uhr,

einzureichen.

Karlsruhe, den 13. Januar 1873.

3.2.

Groß. Hofbauamt.

## Wohnung zu vermieten.

4.2. Eine schöne Wohnung von 4 bis 6 Zimmer mit Zugehör und Glasabschluss ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 31.

2.1.

**Bekanntmachung.**

Die Benützung und Prüfung von Sämereien betreffend.  
Die Herren Ortsvorstände der Landorte werden unter Bezug auf unsere Mittheilung vom 9. Dezember 1872 — Ta blatt Nr. 340 — ersucht, die bei ihnen eingekommenen Bestellungen von Saatgut im Laufe der nächsten 6 Tage und zuzusenden.  
Karlsruhe, den 12. Januar 1873.  
**Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.**  
B e c h e r t.

**Bekanntmachung.**

Das **Gemeinde-Kataster** für das Jahr 1873, sowie die Register zur Erhebung der **Beleuchtungs- und Fängerabfuhrkosten-Umlagen** für 1873 liegen **Tag** lang zur Einsicht der Betheiligten in diesseitigem Sekretariate auf.  
Karlsruhe, den 15. Januar 1873.  
Gemeinderath.  
L a u t e r. H. R o y s.

**Pappel-Stämme!**

4.2. Unterzeichneter versteigert auf seinem früheren Schützenplage  
**Montag den 20. d. M.,**  
Früh 9 Uhr,  
38 zu Boden liegende Pappelstämme, 20—24' lang, 1 1/2—2' stark, ferner 16 Ster Pappel-Scheiter und 350 dito Wellen.  
**C. Fr. Bleidorn,** Bleichinhaber.

**Darlanden.**

**Rindfajelversteigerung.**

Die Gemeinde Darlanden läßt **Montag den 20. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier einen zum Schlachten sich eignenden Rindfajel gegen Baarzahlung versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.  
Darlanden, den 16. Januar 1873.  
Bürgermeisteramt.  
G a n z.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

\* Adlerstraße 3 sind im Hinterhause 2 Wohnungen, die eine mit 3 Zimmern, die andere ein größeres Mansardenzimmer, Küche, Keller etc., auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und von 2—4 Uhr. Das Nähere im Laden.  
\* Amalienstraße 33, im zweiten Stock des Hinterhauses, ist eine sommerliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Speisekammern und Keller, mit freundlicher Aussicht in Hof und Garten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im zweiten Stock.  
2.2. Durlachertorstraße 44 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, auf den 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Vädermeister Bauer, Kronenstraße.  
\* Kriegstraße 49 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.  
— Kronenstraße 60 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt **A. Birkenmaier,** zum Schwanen.  
3.3. Lamstraße 12, zunächst dem Friedhof, ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Speicher-

kammer, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, Gaseinrichtung, an eine ordnungsgeliebende Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.  
3.3. Langestraße 86 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kammern u. s. w., auf den 23. April d. J. zu vermieten.  
— Waldhornstraße 13 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern sammt allen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Stallung für drei Pferde, Remise etc. dazu gegeben werden. Näheres Auskunft im Hause selbst über 1 Stiege, am besten Mittags zwischen 12 und 1 Uhr.  
\* Zähringerstraße 12 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im zweiten Stock.  
**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
\* Ein geräumiger Laden nebst Comptoir und Magazin ist auf den 23. April d. J. zu vermieten; auf Verlangen kann auch Wohnung dazu gegeben werden. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

**Wohnungen zu vermieten.**

\* 3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern sammt Zugehör, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten und zu beziehen. Näheres Wilhelmstraße 24.  
\* Eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, 2 Küchen, 2 Speisekammern und Keller, kann im Ganzen oder getheilt auf 23. April vermietet werden. Näheres Waldhornstraße 29 im Laden.  
\* In meinem Neubau Kreuzstraße 12 ist der zweite Stock bestehend in 5 Zimmern, 2 schönen Mansarden, Küche, Keller nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.  
**F. F. Weißbrod** Wittwe.  
\* Auf 23. April ist Spitalstraße 4 eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst parterre.  
N. B. Nr. 2634. **Wohnungs-Ver-**  
**mietung.**

**Sogleich beziehbar**

sind — zwischen der Karls- und Waldstraße gelegen — in einem Hintergebäude **3 Zimmer, Kammer, Küche, Keller etc.** zu vermieten durch das **Commissions-Bureau von J. Scharf,** Karlsstraße 43.  
\* Im **Stephanienbad** in **Beiert-** heim sind mehrere Wohnungen von 2—3 Zimmern mit Küche sogleich oder auf 23.

Januar zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst zwischen 2 und 4 Uhr.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.2. Zwei gut möblirte Zimmer, mit einem Fenster auf die Langestraße gehend, sind an einen ruhigen Herrn (Beamten) auf den 1. Februar oder früher zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.  
3.2. Ein gut möblirtes Zimmer, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten und ebendasselbst ein **Fahrrad** zu verkaufen. Näheres **Viktoriastraße 12** parterre.  
\* **Wilhelmstraße 27** ist ein freundliches, auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst im untern Stock.  
\* **Nowads Anlage 4,** parterre, ist ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. Februar zu vermieten.  
2.1. Zwei schöne, freundliche Zimmer, das eine auf die Straße gehend, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kon. or des Tagblattes.

\* **Spitalstraße 36,** zwei Stiegen hoch, sind zwei fein möblirte Zimmer, auch für 2 Damen passend, auf 1. Februar zu vermieten.

\* **Ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer, welches sich als Bureau eignet, auf die Straße geht und in schöner Lage, wird auf 1. März oder früher zu mieten gesucht; es wäre erwünscht, wenn ein weiterer Raum als Magazin beigegeben werden könnte. Gefällige Offerten beliebe man unter **C. B. poste restante Karlsruhe** abzugeben.**

\* Zwei schöne, heizbare Parterrezimmer sind Ecke der Stephanien- und Hirschstraße für den 1. Februar oder auf Verlangen auch bald zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 24.  
\* **Waldhornstraße 16** sind im 2. Stock des Vorderhauses 2 freundliche, unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten.  
\* **Kronenstraße 42,** eine Stiege hoch, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

\* **Dahnstraße 4,** eine Stiege hoch, ist ein schön möblirtes, freundliches Zimmer nebst ganzer Pension auf 1. Februar zu vermieten.  
**Einen geräumigen Patentkeller** hat zu vermieten  
**J. E. Distelhorst,** Waldstraße 32a.

**Wohnungs-Gesuche.**

3.1. Auf den 23. April d. J. wird eine Wohnung von 5—6 Zimmern, Küche, Keller und dem sonstigen Zugehör von einer kleinen Familie (2 Personen) zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.  
\* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör in Mitte der Stadt, womöglich parterre. Gefällige Adressen bittet man bei

Frau Meysser Jäger, Jähringerstraße 45 im zweiten Stock, abzugeben.

**Gesuch.**

\* Eine Näherin sucht ein kleines Dachlammlein mit einem Defelchen für sogleich zu beziehen gegen pünktliche Bezahlung. Wo? sagt des Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Antrag.**

\* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird als Zimmermädchen sogleich gesucht. Näheres Waldstraße 63 im Laden.

**Dienst-Gesuche.**

\* Eine gewandte Köchin sucht eine Stelle bei einer Herrschaft oder auch in einer Wirtschaft; der Eintritt könnte sogleich geschehen. Zu erfragen Waldhornstraße 48 im unteren Stadtküch.

\* Ein Mädchen, welches nähen und kochen kann, sucht sogleich eine Stelle, am liebsten als Zimmermädchen. Zu erfragen Langestraße 29 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 3 im Laden.

**Kapital-Gesuch.**

\* Es wird gegen 15,000 fl. Betrag ein Kapital von 2000 fl. auf Nachhypothek sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Geld-Gesuch.**

(1013) 4800 fl. werden gegen genügende Sicherheit auf Liegenschaften als zweite Hypothek zu 5% aufzunehmen gesucht durch B. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

**Agenten** für eine gut renommierte deutsche Lebensversicherung werden für das Großherzogthum Baden zu engagiren gesucht. Franco-Offerten unter S. F. 396 befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Mannheim. 3.2.

**Friseurgehülfen-Gesuch.**

2.1. Ein im Damenfrisiren etwas gewandter junger Mann findet sogleich eine Stelle bei guter Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein solider Hausknecht wird gesucht. Näheres Langestraße 111.

**Lehrlings-Gesuche.**

\* 3.1. Ein gestitteter junger Mann kann in einem hiesigen Handlungshause eine tüchtige Lehre erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bäckerverfession zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten. Näheres im Gasthaus zur Blume in Mühlburg.

**Stellengesuche.**

\* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 12 im Laden.

\* 2.2. Ein junger Mann, der englischen und französischen Sprache mächtig, mit constanten Handschrift, sucht zum sofortigen Antritt als **Bolontär** entsprechende Stellung in einem größeren Geschäft. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches geläufig französisch spricht, sucht eine Stelle als Bonne oder auch in einer Restauration an dem Büffet. Näheres Bleichstraße 32.

\* Eine junge, gebildete Dame von guter Familie, wünscht sich bei einer alleinstehenden Dame als Gesellschafterin oder bei einem älteren Herrn als Haushälterin zu placiren. Auch wäre dieselbe geneigt, die Erziehung eines Kindes zu übernehmen. Näheres Langestraße 117 im dritten Stock.

\* Ein Mädchen aus achtbarer Familie, welches noch nie diente, sucht sogleich eine Stelle als Laden- oder besseres Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 22 im zweiten Stock.

\* Stellen suchen für sogleich: Köchinnen, Zimmermädchen, eine Gastköchin und eine Haushälterin für hier oder auswärts durch das Bureau für Arbeitnachweis von J. Müller, Karlsruhe, Amalienstraße 15.

**Für ein solides, gut erzogenes, im Nähen etc. erfahrenes, junges Frauenzimmer** wünschen deren Eltern bei einer geachteten religiösen Familie eine passende Dienststelle, um in der Küche und häuslichen Geschäften etc. sich auszubilden. Vierteljahrlohn wird deshalb nur ein geringeres verlangt. Hierauf Reflektirende mögen ihre Adressen gef. abgeben auf dem **Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

**Empfehlungen.**

\* Eine geübte Maschinennäherin, welche auch schön weisnähen kann, sucht sogleich Beschäftigung in oder außer dem Hause mit oder ohne Maschine. Näheres zu erfragen Langestraße 39 im zweiten Stock. Ebenfalls selbst empfiehlt sich eine geübte Kleidermaderin; sämtliche Arbeiten werden schnell und prompt ausgeführt.

3.1. Ein Mann empfiehlt sich im Reinigen von Delgemälden, Kupferflächen, Holzschmitteln und dergleichen. Adressen wolle man gefälligst schriftlich bei Herrn Bergolder Ziegler, Langestraße 205, niederlegen.

**Beschäftigungsgesuch.**

\* 2.1. Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln, sowie im Maschinennähen bewandert ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus im dritten Stock.

**Verloren.**

\* Montag wurden 3 silberne Uhrenschlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Schloßplatz 9 abzugeben.

\* Ein goldenes Medaillon wurde verloren. Es enthält 2 Photographien von Knaben. Dem Ueberbringer wird seine Redlichkeit belohnt. Bitte abzugeben: Langestraße 217 im Laden.

\* Von einem Diensthöten wurde ein **badischer 10 fl. Schein** von der Langerstraße in die Akademiestraße verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, denselben Langerstraße 140 im Hinterhaus gegen Belohnung abzugeben.

\* Verloren wurde ein weißes **Kinderpelzkraächchen** von der Hirschstraße bis an die Infanteriecaserne. Abzugeben: Langerstraße 37 im zweiten Stock.

**Haus-Verkauf.**

\* 3.3. Im westlichen Stadttheil ist ein dreistöckiges, gut gebautes Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Hausverkauf.**

3.2. Ein massiv aus Stein gebautes Haus, dreistöckig, in guter Lage, welches sich zum Betrieb einer Wirtschaft oder eines Geschäftes vorzüglich eignet, indem darin seit 36 Jahren eine Wirtschaft geführt wird, ist zu verkaufen. Die näheren Bedingungen sind in **Karlsruhe, Zirkel 10**, zu erfahren.

**Häuserverkauf.**

Mehrere Häuser in guter Geschäftslage, sowie einige Häuser für Privaten sind im westlichen Stadttheil im Auftrag zu verkaufen. Näheres Stephanienstraße 45 von 12 bis 4 Uhr bei **S. Bronn.**

**Hausverkauf.**

\* 2.1. Ein gut unterhaltenes, rentables Wohnhaus, auch zu einem Geschäftsbetrieb geeignet, im Bahnhofstadttheil, ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Einzuweisen zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Buchs- und Obstbäumeverkauf.**

\* Kriegsstraße 49 werden mehrere hundert laufende und schöne Büsche, verschiedene Zwerg- und hochstämmige Obstbäume und Reben abgegeben.

**Zu verkaufen:**

ein **Närchen Wellen: P. pagaien (Psittacus undulatus)**: Langestraße 72.

**Bulldogge.**

acht englische Race, ein Jahr alt, Weibchen, wird verkauft. **Karl Wipfler, Kronenstraße 33.**

**Billige Bügel-, Pferde- und Fußteppiche.**

3.3. Unterzeichneter verkauft obengenannte Teppiche von 2 fl. 48 kr. an. **U. Mahler, Waldhornstraße 56.**

**Verkaufsanzeigen.**

2.2. Neue Möbel zu verkaufen: 1 Schreibtisch, 2 Nähische, polirte massive Bettladen mit oder ohne Kopf, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 3 kleine Kommode mit 4 Schubladen, 2 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 2 ovalische, polirte Pfeilertische, 8 verschiedene Es- und Küchentische, Kinderstühle, Strohstühle, Bettladen à 4 fl. und 1 Confortisch mit Marmorplatte: Akademiestraße 30 im Hinterhaus.

2.2. Ein prächtiges, complettes **Damen-Maske-Costume** ist zu verkaufen: Eyccumsstraße 1.

\* Eine französische Bettlade mit Koff, zwei eiserne Bettladen mit Koff, eine größere Kinderbettlade mit Koff, eine Kommode, 1 Kanapee mit Mechanik, ein neues Kanapee, ein Nachstuhl, ein Fauteuil, ein großer tannener Tisch (als Zuschnidetisch passend); sämtliche Gegenstände sind äußerst billig zu verkaufen: Langestraße 185 im Hinterhaus.

\* Eine neue Bettlade mit Koff, Kopfpolster, Plumeau, 2 Kissen, 1 kleines Kanapee und 1 runder Tisch sind um billigen Preis zu verkaufen: Durlacherthorstraße 57 im Hintergebäude im 2. Stock.

\* Neue Gegenstände sind billig zu verkaufen: 2 Pfeilerkommode, 1 schöner Kommod mit 4 Schubladen, schöne Chiffonniere, einbürtige Kästen, massive Bettladen mit und ohne Koff, viereckige polierte Tische, Ovale, Rechteckige, verschiedene Spiegel, neue und gebrauchte Betten, Küchenschränke und Strohsessel bei **G. Fuller**, Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

\* Zu verkaufen: 1 zweibürtiger Kasten, 1 einbürtiger Kasten, 1 Kommode, 1 kleiner Waschkommode, 1 nussbaumener Zulegtisch, 2 kleine Tische, 1 Nachttisch, 2 gepolsterte Sessel (als Bretterstühle verwendbar), 1 Schlafkanapee, 1 kleines Kommodchen, 1 Küchenschrank mit Glasauflage, 2 Standuhren, 1 Waschmange, massive Gypsfiguren mit Postamenten (auf einen Gang oder in einen Garten sich eignend): Langestraße 99 im Laden.

**Kaufgeuche.**

\* Ein noch gut erhaltener kleiner **Schreibtisch** wird zu kaufen gesucht: Kronenstraße 62 im dritten Stock.

\* Zu kaufen werden gesucht: ein einbürtiger **Kleiderschrank** und ein viereckiger **Tisch** mit Schublade, beides gut erhalten. Adressen Langestraße 138.

**Gänselebern-Ankauf.**

— Erbprinzenstraße 25 werden fortwährend **Gänselebern** angekauft und gut bezahlt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Astrachan-Caviar**

empfehlen **C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute:

frische **Schellfische**, **Cabeljan**, gewässertes **Laberdan**, **Speckbückinge** &c.

**Michael Sirsch**, Kreuzstraße 3.

**Frischgeschossene Hasen** von heute an à 1 fl. 36 Kr. bei **L. Diefferle**, Sirschstraße 23. 2.2.

**Frische Schellfische**

und gewässerten

**Laberdan**

empfehlen **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

**Engl. Speckbückinge**

zum Rohessen

empfehlen in frischer Sendung

2.2. **J. Schuhmacher**, Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

**Frische Kieler Sprotten, Astrachan- und franz. Caviar,**

geräuch. Rheinlachs

empfehlen **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Ganz frische

**Soles u. Rheinsalm**

empfehlen **C. G. Frey**, Großherzoglicher Hoflieferant.

**Schellfische**

trifft heute eine frische Sendung ein bei

**C. Däschner**, Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Straßburger

**Gänseleber-Trüffelwurst**

und

Terrines de foie gras

empfehlen **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

**BALL**

Fräcke, Gesellschaftsröcke, Beinkleider und Westen, Ballbinden und Slipse

in großer Auswahl billigst.

Anfertigung nach Maas.

**A. Herzmann,**

Langestraße 155. 3.2.

**Frischen westph. Schinken, Göttinger Cervelatwurst, ächte Lyoner, Frankfurter Leber- und Bratwürste, Bertheimer Wurstwaren, Pommer'sche Gänsebrüste und Gänsekeulen**

empfehlen **Louis Dörle**, Großherzoglicher Hoflieferant.

**Frischgeschossene Hasen**

per Stück 1 fl. 30 Kr. empfiehlt

**Ph. Hörr**,

Langestraße 155, Eingang Ritterstraße. 2.1.

**Münchener u. Rothhauser Winterbier,**

Rothhauser Doppelbier

empfehlen **Michael Sirsch**, Kreuzstraße 3.

**Grand Cardinal in Krügen, ächten Macuba in 3 Sorten** in Gläsern und Paqueten

empfehlen **Th. Brugler**, 6.5.

Professor Dr. Meidinger's

**patentirte Fülllösen**

in schöner Auswahl eingetroffen bei

**L. J. Ettlinger**,

Ecke der Langen- und Kronenstraße 24.

**Camellia-Blüthen,**

weiß, rosa und roth, nebst Zweigen für Ball-Coiffuren empfiehlt

**Ch. Wilser**,

2.1. Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

2.2. **Welschkorn.**

Borzügliches Welschkorn wird fortwährend billigst verkauft in der Mehlabhandlung von **H. J. Somburger**, Kronenstraße 52.

**Anzeigen.**

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

F. Benzinger,  
Gasthaus zur Rose.

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Fr. Benzinger, Witwe,  
zum Wiener Hof.

**Dankjagung.**

Allen denen, welche die irdische Hülle unseres unvergesslichen Vaters, Bruders, Schwiegervaters und Großvaters, August Geisenböcker, Partikulier, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten und seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, sprechen wir unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Januar 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Dankjagung.**

Für die vielen Beweise theilnehmender Freundschaft und Liebe bei dem Tode meines unvergesslichen Vaters sage ich Namens der Familie den tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.

Louis Kammerer, Sohn.

**Dankjagung.**

Den verehrten Freunden und Bekannten für die reichen Blumenspenden und das ehrende Grabgeleit sprechen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank aus.

M. Maifsch,  
S. Maifsch, geb. Wäußle.

**Cäcilien-Verein.**

Heute Abend halb 7 Uhr Probe.  
Samstag den 18. d. M. keine Probe.

**Philharmonischer Verein.**

Heute Abend halb 7 Uhr Hauptprobe von **Judas Maccabäus** in der prot. Stadtkirche.

2.1. **Liederhalle.**

Samstag den 18. Januar 1873 auf vielseitigen Wunsch Abends 8 Uhr

**zur Gedächtnissfeier**

gesellige Zusammenkunft in der vorbehaltenen neuen Glashalle der Thiergartenrestauration.

Ausübende und Nichtausübende Mitglieder sind freundlich hiezu eingeladen.

Der Vorstand.

**Liedertafel.**

Heute Abend präzis  $\frac{1}{2}$  9 Uhr Probe.



Die Kanoniere der freiwilligen Feuerwehr werden zur Entgegennahme einer Mittheilung auf Freitag Abend 8 Uhr in

die Brauerei **Sehfried** eingeladen.  
J. Förster, Hauptmann.

2.1. Von den nunmehr täglich abgehalten werdenden Treibjagden in den Großherzoglichen und Markgräflichen Jagrevieren verkaufe ich

**Hasen**

à 1 fl. 36 fr. per Stück.

**C. G. Frey,**

Hofwildpretpächter.

**Die Weinhandlung**

von

**J. G. Deisz, Academiestrasse 31,**

empfehl:

**Badische Weine:** Markgräfler, Mauerwein, Clevner, Affenthaler, Zeller.

**Pfälzer Weine:** Deidesheimer, Dürkheimer, Ruppertsberger, Forster, Forster Kirchenstück.

**Rhein- und Moselweine:** Niersteiner Berg, Rauenthaler, Marcobrunner, Rudesheimer, Hochheimer, Liebfrauenmilch, Zeltlinger, Brauneberger, Pispporter, Ingelheimer, Assmannshäuser, Johannisberger (Metternich'sche Kellerei), Steinberger Kabinet (Kellerei Eberbach).

**Bordeaux-Weine:** Médoc, Médoc Valeyrac, St. Estèphe, St. Emilion, St. Julien, Château Margeaux, Château Lafitte, Château Lagrange, Château Gruaud la Rose (Baron Sargel), Haute sauternes, weiss.

**Ungar-Weine:** Ofener Adelsberger.

**Burgunder- und südfranzösische Weine:** Rousillon, St. Georges, Chablis, Pouilly, Macon, Nuits, Château neuf du Pape, Pommard, Chambertin, Clos de Vougeot.

**Dessert-Weine:** Malaga, Madeira, Dry Madeira, Portwein, Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Muscat Rivesaltes, Hermitage rouge, Hermitage paille, Sherry, Sherry Amontillado, Marsala, Syracuser, Alicante, Pinto de Rota, Malvoisie, Lacryma Christi, Ruster Muscat, Ruster Muscat (Ausbruch), Tokayer, Kron-Tokayer.

**Deutsche Schaumweine:** Moussirende Pfalz- und Moselweine, moussirender Assmannshäuser roth, moussirender Rheinwein, moussirender Hochheimer, moussirender Johannisberger, moussirender Scharzberger.

**Französ. Champagner** von den ersten Firmen à 1 fl. 54 kr., 3 fl. 48 kr. per  $\frac{1}{4}$  Flasche.

**Feine Liqueure und Spirituosen:** Kirschenwasser (feinstes Oberländer), Zwetschgengewasser, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, holländische Liqueure von W. Focking Amsterdam, Maraschino di Zara, Absinth (Bouvier frères), Cognac fine Champagne, Chartreuse und Trappistine.

Sämmtliche Weine werden in Fass und in Flaschen abgegeben und stehen Proben auf Verlangen zu Diensten. 6.3.

**Knaben-Joppen, Hosen und Havelocks**

zu außerordentlich billigen Preisen bei  
**Carl Seeligmann, 14 Ritterstraße neben dem Erbprinzen.**

